

Rathaus-Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

14. Juli 1947

Blatt 774

Französische Sportveranstaltung zu Gunsten der Wiener Kinder.

Der französische Hochkommissar, General Bethouart, hat an den Bürgermeister ein Schreiben gerichtet, in welchem er ihm die Mitteilung macht, daß am 26., 27., 28. und 29. Juli in Wien internationale Pferdesporttage stattfinden, deren Reinertragnis Zwecken der Fürsorge für arme Wiener Kinder zugeführt wird. General Bethouart schreibt "Deren Elend ist mir nicht unbekannt und ich freue mich besonders, ihnen bei dieser Gelegenheit ein wenig Gutes tun zu können."

Ausgabe von Importgemüse

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:
Auf Abschnitt 18 und 118 des Gemüsebezugsausweises erhalten alle Verbraucher $\frac{1}{2}$ kg ausländisches Gemüse.

Meldung der Schokoladevorräte

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:
Die Süßwaren-Kleinhändler haben alle Vorräte an Schokolade ohne Rücksicht auf die Menge bis längstens Mittwoch, den 16. Juli, an ihren Süßwaren-Großhändler zurückzugeben. Die weitere Einlösung der zum Schokoladebezug aufgerufenen Abschnitte an die Verbraucher erfolgt durch Nachzüglergeschäfte, die als solche gekennzeichnet sind.

Wiederaufbau zerstörter Wiener Sportplätze durch eine
=====

Sportgroschen-Aktion.
=====

Die im Sportbeirat der Stadt Wien vertretenen Körpersportverbände ASÖ, Turn- und Sportunion, Österreichischer Hauptverband und Wiener Fußballverband haben einstimmig eine gemeinsame Selbsthilfeaktion zur Behebung der Kriegsschäden auf Wiener Sportstätten und am Vereinsvermögen beschlossen. Zu diesem Zweck wurde ein Sportaufbaufonds durch Einhebung eines Sportgroschen in Form eines 10%igen Zuschlages zu den Eintrittspreisen bei den Veranstaltungen der angeschlossenen Vereine und Verbände gebildet.

Im Interesse dieser allen dienenden Aktion wird die Einhebung des Olympiagroschens des Österreichischen Hauptverbandes und des Aufbaugroschen beim Wiener Fußballverband eingestellt. Die Vereine werden mit Hinweis auf die Zustimmungserklärung ihrer übergeordneten Verbände ersucht, ab sofort den Sportgroschen einzuheben. Dies muß auf den Eintrittskarten ausdrücklich vermerkt werden, damit der Zuschlag nicht besteuert wird. Der eingehobene Sportgroschen ist längstens acht Tage nach der Veranstaltung mit dem zuständigen Verband abzurechnen.

Der Fonds wird von einem von den Verbänden gebildeten Komitee verwaltet und vom Sportbeirat und vom Kontrollamt der Stadt Wien kontrolliert. Ansuchen um Beihilfen sind an das Büro des Sportbeirates, Magistratsabteilung 7, Sportreferat, I., Rathausstraße 9, zu richten.

Neuerlich Marillen für Kinder und Jugendliche
=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:
Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren, sowie werdende und stillende Mütter erhalten auf Abschnitt 164 des Gemüsebezugsausweises neuerlich 1/2 kg Marillen. Der Abschnitt 165 wird nur mehr bis Samstag, den 19. ds., eingelöst.

Ausstellung der Modeschule im Schloss Hetzendorf
bis 20. Juli verlängert
=====

Die im Schloss Hetzendorf, Wien XII., Hetzendorfer Strasse 79 eingerichtete Modeschule der Stadt Wien hat zum Abschluss ihres ersten Schuljahres eine Ausstellung veranstaltet, die innerhalb einer Woche von dreitausend Menschen besucht wurde. Infolge des grossen Interesses wird die Ausstellung bis Sonntag, den 20. Juli verlängert. Sie ist bei freiem Eintritt von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Unter der Leitung des Direktors der Modeschule, Professor Kunz, werden die Besucher von den Schülerinnen durch die Ausstellungsräume geführt. Die Ausstellung vermittelt einen interessanten Einblick in die Arbeitsmethoden dieser neuartigen Schule der Stadt Wien.

Die Untersuchung gegen das "Vermittlungsbüro" Mayer
=====

In der Angelegenheit des vor einigen Tagen aufgedeckten Versuches einer Wohnungsschiebung durch eine Frau Josefina Mayer, die vorgab, in Wohnungsangelegenheiten "vermitteln" zu können, dauern die Erhebungen und Einvernahmen der Polizei im Kreise der Klienten dieses "Vermittlungsbüros" an. Erst nach Abschluss der polizeilichen Erhebungen, die sich auch auf den Oberamtsrat Mössler des Wohnungsamtes und seine Sekretärin erstrecken, wird es möglich sein, über Art und Umfang einer eventuellen Mitschuld städtischer Beamter ein Urteil zu gewinnen. Sollte sich bei der polizeilichen Erhebung die geringste Schuld bei einem städtischen Angestellten ergeben, so wird sofort mit Dienstenthebung und Disziplinaruntersuchung vorgegangen werden.

Ergänzung des Lebensmittelaufrufes für die
laufende Woche

=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Der Kalorienausfall des letzten Wochenaufrufes wird durch Ausgabe von 17 dkg Marmelade für Kinder von 3 bis 12 Jahren und für **über 59 Jahren** alte Personen auf Abschnitt 19 der Lebensmittelkarte ausgeglichen. Die Verbraucher von 12 bis 69 Jahren erhalten als Kalorienausgleich auf Abschnitt 19 ihrer Lebensmittelkarte 13 dkg weisses Kochmehl oder 12 dkg Teigwaren oder 12 dkg Keks ohne Anspruch auf eine bestimmte Sorte. Durch diese Abgabe sind die vollen Kaloriensätze der einzelnen Verbrauchergruppen auch in dieser Woche erreicht.

Eine einstündige Stromstörung am Spätnachmittag

=====

Heute um 16.57 Uhr ist durch einen Erdschluss ausserhalb Wiens der Fremdstrombezug auf beiden aus Süden und Westen kommenden Überlandleitungen ausgefallen. Durch diese Unterbrechung der Stromzufuhr musste die Stadtbahn und ein grosser Teil der Strassenbahnlinien ihren Betrieb einstellen. Das kalorische Kraftwerk in Simmering konnte während dieser Zeit einen Teil des Wiener Netzes weiterhin mit Strom versorgen. Um 17.55 Uhr war die Störung wieder behoben.